

## Partner-Fußballturnier in Naturns bringt viele neue freundschaftliche Kontakte



Vom Freitag den 29. bis Sonntag den 31. August weilte eine Delegation der FG 08 Mutterstadt auf Einladung des SSV Naturns in unserer Südtiroler Partnergemeinde. Anlass war das erste Turnier der Partnervereine des SSV Naturns bzw. der Partner- und Freundschaftsgemeinden von Naturns, das am Samstag, den 30. Juli durchgeführt wurde. Daran nahmen neben dem Gastgeber SSV Naturns der FC Stukenbrock aus Westfalen und die FG 08 Mutterstadt teil. Leider hatte der SV Axams aus Tirol seine Teilnahme kurzfristig absagen müssen.

Bereits am Freitagabend konnte SSV Naturns-Vereinspräsident Dietmar Hofer 65 Gäste zum offiziellen Empfang in seiner Pizzeria begrüßen. Die Teams aus Stukenbrock und aus Mutterstadt (24 Teilnehmer) waren vollzählig zugegen. Dazu gesellten sich noch eine Delegation an Funktionären und Spielern des SSV Naturns und zahlreiche Ehrengäste. Naturns-Bürgermeister Andreas Heidegger hob in seinen Grußworten die Wichtigkeiten der partnerschaftlichen Begegnungen in Europa, gerade unter den aktuellen Rahmenbedingungen, hervor. Mutterstadts Bürgermeister Hans-Dieter Schneider ist seit Jahren ein Naturns-Freund und freute sich besonders auf diesen Austausch. Er betonte, dass der Zusammenhalt und die Freundschaft der europäischen Staaten gerade auch bei der Bewältigung der Flüchtlingsproblematik besonders wichtig sei. Vor diesem Hintergrund habe eine freundschaftliche Begegnung der Jugend nach wie vor eine große Bedeutung. Der erste Vorsitzende der FG 08 Mutterstadt Uwe Tröger und der Abteilungsleiter Fußball des FC Stukenbrock Peter Glissmann richteten Grußworte an die versammelte sportliche Gesellschaft, wie auch die Naturnser Referentin für Sport Astrid Pichler.

Das Turnierprogramm am Samstag musste aufgrund der Absage des SV Axams abgeändert werden und so wurde ein Dreierturnier im Modus „jeder gegen jeden“ und ein Finale gespielt. Im ersten Spiel setzte sich der SSV Naturns gegen das aus Spielern der ersten und zweiten Mannschaft zusammengesetzte Team der FG 08 Mutterstadt mit 3:0 durch, ehe die Pfälzer den FC Stukenbrock, welcher mit den A- Junioren antrat, 2:0 schlug. Im dritten Spiel setzte sich Gastgeber SSV Naturns gegen die jungen Westfalen mit 7:0 durch. Das Finale zwischen Naturns und Mutterstadt gestaltete sich ausgeglichen und wurde nach einem 0:0 nach regulärer Spielzeit erst im Elfmeterschießen zu Gunsten der Naturnser (5:4) entschieden.



Somit war der SSV Naturns schließlich verdienter erster Gewinner des St. Prokulus-Pokals. Vor dem Finale richtete Sport-Landesrätin Martha Stocker einige Grußworte an Sportler und Fans und zur Siegerehrung fanden sich auch der Naturnser Vizebürgermeister Helmut Müller und der Direktor der Raiffeisenkasse Naturns Michael Platzer ein. Sie übergaben gemeinsam mit Gemeindereferentin Astrid Pichler und Bürgermeister Hans-Dieter Schneider die Pokale und Preise. Die Veranstaltung wurde aufgrund des 50-jährigen Bestehens der Vereinspartnerschaft zwischen dem FC Stukenbrock und dem SSV Naturns initiiert. Der „Vater“ dieser Beziehung, Theo Peters aus Stukenbrock, gab am Freitagabend Einblick in seine Erinnerungen und wurde an beiden Veranstaltungstagen gebührend gefeiert.

Die FG 08 Mutterstadt hat mit ihrer Delegation voll überzeugt: innerhalb und außerhalb des Fußballfeldes zeigten sie Teamspirit, Feier- und Durchhaltevermögen. Und eine Einladung für einen Gegenbesuch bei einem internationalen Partnerschafts-Jubiläums-Turnier in Mutterstadt anlässlich des 1250-jährigen Gemeindejubiläums im Jahr 2017 wurde dem SSV Naturns auch schon in Aussicht gestellt. Damit ist weiteren freundschaftlichen Begegnungen mit Sportgeist der Weg geebnet.

*(Amtsblatt vom 01. September 2016)*

*(Bilder: zg)*